



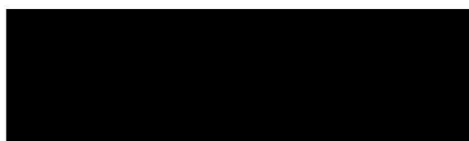
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

BMBF – Fördermaßnahme

KMU-innovativ: IKT

Projekt: Visual InStore Customer Analytics and Recommendations (VICAR)

Koordinator: Schirra IT e.K.
Brüsseler Str. 6
67657 Kaiserslautern



Projektvolumen: 1.543.860 €, davon BMBF-Anteil: 1.037.349 €

Projektlaufzeit: 01.07.2018 bis 30.06.2021

Aufgabe der Projektpartner in der Umsetzungskette

Schirra IT e.K.

- ➔ Projektkoordinator, realisiert IP-Video-Lösung

IS Predict GmbH

- ➔ Implementierung und Tests der Datenmustererkennung

AWS Institut für digitale Produkte und Prozess gGmbH

- ➔ Erkennung der Kundenpfade

DFKI GmbH

- ➔ Datenanalyse

Assoziierte Partner:

Globus SB-Warenhaus Holding GmbH

- ➔ Anwendungspartner

Stein Promotion GmbH

- ➔ Ergebnisverwertung

Ort

Kaiserslautern

Saarbrücken

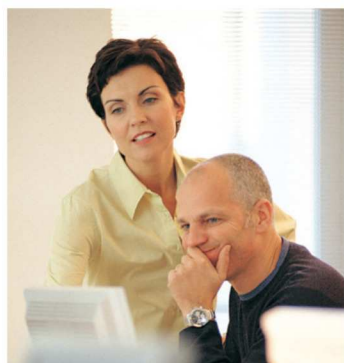
Saarbrücken

Saarbrücken

St. Wendel

Hamburg

KMU-innovativ: IKT

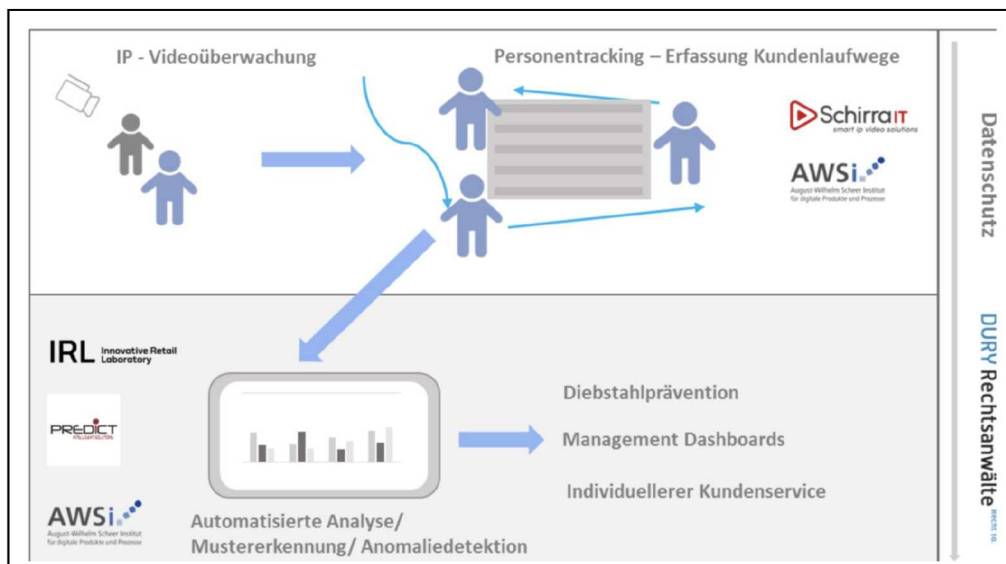


Das Vorhaben „VICAR“ ist ein Beispiel für die Förderung des innovativen Mittelstandes. Mit der Initiative „KMU-innovativ“ hat das BMBF eine „Überholspur“ für klein- und mittelständische Unternehmen (KMU) eingerichtet. KMU können ihre Projektideen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien jederzeit einreichen und werden durch vereinfachte Förder- und beschleunigte Bewilligungsverfahren bevorzugt gefördert. Ziel ist es, Innovationsrisiken für die KMU abzufedern und KMU mit Spitzenleistungen im Hightech-Bereich zu unterstützen.

Kundenanalysen durch automatische Videoauswertung im stationären Handel

Der stationäre Handel sieht sich immer stärker durch Online Stores bedrängt. Ein großer Vorteil des Online-Shoppings gegenüber dem traditionellen Handel besteht darin, dass die Webseiten-Betreiber detaillierte Informationen über das individuelle Einkaufsverhalten der Kunden haben. Diese Informationen können im stationären Handel bislang allenfalls statistisch durch eine personalintensive Kundenbeobachtung gewonnen werden oder stehen erst im Nachhinein für Analysen zur Verfügung (z. B. durch Verwendung einer Kundenkarte), so dass keine direkte Einflussnahme auf den Einkaufsprozess initiiert werden kann. Ein weiterer Nachteil des stationären Handels gegenüber Online Stores ist das Problem des Ladendiebstahls. Die meisten Läden verfügen dazu bereits über eine (annähernd) flächendeckende Videoüberwachung zum Schutz vor Diebstahl. Die Videodaten werden aber nicht automatisch ausgewertet.

Im Rahmen des Forschungsprojektes soll daher ein ganzheitliches System entwickelt werden, bei dem mittels netzwerkbasierter Videokameras und moderner Tracking-Algorithmen permanent die Position jedes Kunden in einem Kaufhaus erfasst und anonymisiert aufgezeichnet wird. Methoden der künstlichen Intelligenz und des maschinellen Lernens werden genutzt, um Korrelationen und Muster in den Pfaden zu erkennen. Dabei auftretende datenschutzrechtliche



Aspekte werden im Rahmen des Projektes frühzeitig untersucht und von Beginn an in die Planung und Entwicklung des Systems mit einbezogen. Mittels analytischer Auswertung und prädiktiver Algorithmen werden neue Konzepte entwickelt, um den Händlern exakte Informationen über Besucherströme/Auslastung/etc. zur Verfügung zu stellen. Die Kunden auf der Suche nach bestimmten Produkten sollen dadurch bei Bedarf eine schnellere Hilfe durch die Mitarbeiter erhalten. Basierend auf den ermittelten Kundenwegen und der Warenverteilung können die Positionierung von Waren innerhalb des Ladens optimiert sowie personalisierte Werbung und individuelle Produktvorschläge an einzelne Kunden übermittelt werden. Potentielle Ladendiebe sollen anhand von Bewegungsmustern erkannt und gegebenenfalls das Sicherheitspersonal informiert werden.

Damit ermöglicht es VICAR dem stationären Handel, aktuell bestehende Nachteile gegenüber dem Onlinehandel zu kompensieren, dauerhaft wettbewerbsfähig zu bleiben und Arbeitsplätze zu sichern.

Projektpartner	FKZ	PLZ	Ort	Wahlkreis	Fördersumme
Schirra IT e.K.	01IS17085A	67657	Kaiserslautern	209 Kaiserslautern	377.852 €
IS Predict GmbH	01IS17085B	66123	Saarbrücken	296 Saarbrücken	212.854 €
AWS gGmbH	01IS17085C	66123	Saarbrücken	296 Saarbrücken	237.589 €
DFKI GmbH	01IS17085D	66123	Saarbrücken	296 Saarbrücken	209.054 €